

Kurohana Katsuo | Ein junger Mann von vielleicht 17 Jahren, welcher in einen feinen Kimono gekleidet ist und nebst einem Schwert noch eine Art Koffer mit sich führt, wandelt langsamen Schrittes über die Felder.|

Kurohana Katsuo | Der Kutscher, ein wirklich freundlicher Typ, dass musste er dem Pferdeführer zugestehen, hatte ihn, mögen die Götter wissen, warum, hier draussen am Rande der Felder aussteigen lassen, und|

Kurohana Katsuo | nicht wie eigentlich gewünscht, in der Stadt... "Er wolle nicht in die Stadt fahren, er sei dort nicht gerne gesehen" hatte der Kutscher gemeint, und er hatte nicht weiter nachgefragt. Wozu|

Kurohana Katsuo | auch? Dann musste er halt eben mitsamt seines doch sehr bescheidenen Gepäck über diese Felder schreiten, ehe er in der Stadt ankam, in welche ihn seine Sensei gesandt hatte...

Kurohana Katsuo | Der junge Mann, dem Aussehen nach zu urteilen wohl aus gutem Hause, erreicht schliesslich nach einigen Minuten die Tore dieser Stadt... Wie hiess sie doch gleich? Ach ja, Romar... Hmm, ob man|

Kurohana Katsuo | hier wohl würde eine Unterkunft für die Nacht aufreiben können? Nun, man würde es schon sehen, wenn man denn erst einmal in der Stadt war... Also auf, hindurch durch das Tor! ~~~